

Werk

Titel: Kurze Besprechungen und Mitteilungen

Ort: Tübingen

Jahr: 1916

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?490492916_1916_0019|log42

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

zuweilen ist der Ausdruck allzu modern oder doch nicht der gottesdienstlichen Stimmung entsprechend. Als ganz besonderen Vorzug möchte ich dagegen die ungemeine Fülle der Materialien hervorheben, die so leicht kein Suchen vergeblich sein läßt. — Eine praktische Beispielsammlung von Kriegsbetstunden gibt BOEHMER. Er will dem Grundsatz der liturgischen Einheitlichkeit sein Recht geben und zugleich die Bibel in den Mittelpunkt stellen. Dabei läßt er nach kurzer Einführung reichliche Bibellesungen mit Gemeindegang wechseln und schließt mit längerem Gebet, Vaterunser und Segen. Die Gebete sind meist von B. selbst verfaßt, z. T. auch unter Abänderungen übernommen (z. B. das Fürbittengebet S. 9 ff.). Ob die alttestamentlichen Lektionen z. B. in Nr. 4 ohne nähere neutestamentliche Erläuterung ganz für die Erzielung der rechten christlichen Stimmung geeignet sind, sei dahingestellt. Den Satz: „Wo es irgend angeht, sollte die Kriegsbetstunde, zum mindesten manchmal, ohne Ansprache sein“ (Vorwort) vermag ich nicht zu unterschreiben.

Von den übrigen oben zusammengestellten Arbeiten zur Frage der Kriegsbetstunde nimmt der Leser vielleicht ganz gern Notiz.

G i e ß e n.

S c h i a n.

Kurze Besprechungen und Mitteilungen.

Schaeder, E., Theozentrische Theologie. Eine Untersuchung zur dogmat. Prinzipienlehre. Erster, geschichtl. Teil. Zweite, umgearb. und verm. Aufl. Leipzig, Deichert, 1916. 211. M. 4.—. — Beiträge zur Förderung christl. Theologie, hrsg. v. Schlatter u. Lütgert, 20 1: Schaeder, E., Streiflichter zum Entwurf einer Theozentr. Theologie. Gütersloh, Bertelsmann, 1916. M. 1.50.

Nachdem schon der zweite Band von Schaeders Werk die Erörterung über den ersten aufgenommen hatte (s. 1915, S. 95 ff.), ist nunmehr auch die zweite Auflage des ersten erschienen. Und fast gleichzeitig gibt der Verfasser in den „Beiträgen“ eine kurze Antwort auf